

# Maurmer Post



Binz Ebmatingen Maur Uessikon Aesch

## «Das Darts-Feuer ist auf uns übergesprungen»



Der DC Biercelona an einem Spiel in Pfäffikon: Luis Welti, Raphael Indermühle, Grischa Förderer und Gilles Buon (hinten v. l. n. r.) mit Raphael Rechsteiner, Gian Welti, Levin Good und Sebastian Reiff (vorne v. l. n. r.).

**Darts-Club** Der junge Verein DC Biercelona mischt die Darts-Liga auf. Zwei Jugendliche aus Ebmatingen sind Mitgründer des Vereins.

Mit leuchtenden Augen und überschäumender Begeisterung erzählen Raphael Rechsteiner (17), Luis Welti (18) und Levin Good (18) von ihrer grossen Leidenschaft, dem Dartsspiel. «Wir sind drei sehr kompetitive Jungs. Uns miteinander zu messen, liegt uns im Blut», so Levin. Raphael erzählt: «Seit 2023 spiele ich Darts, vor allem aber schaue ich sehr gerne die Darts-WM. Während der Weihnachtsferien 2024 drängte ich Luis und Levin dazu, sich die WM auch anzuschauen», und Luis ergänzt: «So ist das Darts-Feuer sofort

auf uns alle übergesprungen. Und jeder von uns kaufte sich eine Dartsscheibe.» Levin meint: «Ja, jeder von uns will besser sein als der andere.»

Raphael und Levin stammen beide aus Ebmatingen und kennen sich seit der Schulzeit. Gemeinsam mit Luis besuchen sie das 6. Gymi im Realgymnasium Rämibühl und sind in der gleichen Klasse. Levin meint: «Als es für uns klar war, dass wir einen Dartsclub gründen wollten, fragten wir im Freundeskreis herum und in kürzester Zeit hatten wir 15 Mitglieder zusammen», sogar der Barkeeper vom «Les Halles» sei Mitglied geworden. «Das «Les Halles» in Zürich ist unsere Heimbar. Dort tragen wir unsere Turniere mit der Gegnermannschaft aus», erzählt Raphael, «unser Dartsclub heisst DC Biercelona,

benannt nach unserem Lieblings-Fussballclub FC Barcelona, und wir trinken auch mal gerne ein Bier.»

### Die Faszination

Levin erzählt begeistert: «Das Zuschauen bei einer Dartsmeisterschaft am Fernseher ist ein Erlebnis. Und optisch entsprechen Dartsspieler nicht dem typischen Leistungssportler, aber sie werden wie riesige Stars gefeiert. Und erst das Publikum! Viele kommen verkleidet, es ist fast wie an einer Fasnacht.» Auch an ihren Turnieren sei es ähnlich, ob im «Les Halles» in Zürich oder in den Heimstätten der anderen Mannschaften. Jeder sei willkommen, um zuzuschauen und mitzufeiern. «Die Stimmung ist toll und vor allem extrem fair, man



Restauration – Reparatur – Reinigung  
Zürichstrasse 116  
8123 Ebmatingen  
076 673 69 44  
hanifs.atelier@gmail.com

## MEISTER HANIF'S TEPPICHATELIER

Hanif Uzbek

[www.hanifs.ch](http://www.hanifs.ch)

Öffnungszeiten:  
MO bis FR 09.00–18.30 Uhr  
SA 09.00–17.00 Uhr

## FRÜHLINGSAUSSTELLUNG

+ Velobörse mit Occasionsvelos

Saisonstart 2026

Samstag, 7. März

- 9–16 Uhr
- Neuheiten 2026
- Testmöglichkeiten
- Ausstellungsrabatt



**Bike do it**

Stefan Kipfmüller  
Zelmatt 69  
8132 Egg  
[www.bikedoit.ch](http://www.bikedoit.ch)



Dein Velo- und Sportshop in Egg



**ASM**

Andreas Schnetzer  
Malergeschäft

Malerarbeiten  
Bodenbeläge

SEIT  
30 JAHREN  
QUALITÄT  
AUS DER  
GEMEINDE

T 044 980 34 30  
[www.schnetzer.ch](http://www.schnetzer.ch)

## GARAGE SCHMID

AN & VERKAUF  
REPARATUREN  
ALLER MARKEN



G. SCHMID

Lohwisstrasse 42 (Industrie Lohwis)  
Tel. 044 826 14 00  
[godis.autocenter@bluewin.ch](mailto:godis.autocenter@bluewin.ch)

## Maurmer Post

Inserateannahme  
und -beratung:

Gabi Wüthrich  
☎ 044 887 71 22

✉ [inserate@maurmerpost.ch](mailto:inserate@maurmerpost.ch)

Inserateschluss:  
Donnerstag, 17.00 Uhr

Bauhandwerk von einfach bis exklusiv



« aus Maur »

**Franz Maurer**

MALER - GIPSER - TAPEZIERER

Fällandenstrasse 16 | 8124 Maur  
Telefon 044 577 17 19  
[www.franz-maurer.ch](http://www.franz-maurer.ch)



## NEUER LOOK ERWÜNSCHT?

Ich setze Ihre  
Stylingwünsche  
professionell um.  
Beratung inklusive.  
Rufen Sie mich an.

Sharon Freiburghaus

Rellikonstrasse 2, 8124 Maur  
Tel. 044 980 28 75, [www.coiffeurnehof.ch](http://www.coiffeurnehof.ch)  
Mo–Fr 8–18.30 Uhr, Sa 8–14 Uhr

**NEUHOFF**  
COIFFEUR

**Maler Mäder**  
Maur | Stäfa | Wolfhausen

Ein Familienbetrieb, auf den man sich verlassen kann!

### Unser Angebot

- Aussen- und Innenrenovierungen
- Renovierungen von Alt- und Umbauten
- Farb- und Fachberatungen
- Lehmputze
- Tapezierarbeiten



### Malergeschäft Mäder

Thomas Mäder  
M 079 420 51 11  
[info@maeder-maler.ch](mailto:info@maeder-maler.ch) | [www.maeder-maler.ch](http://www.maeder-maler.ch)

## Heller & Partner

Immobilienverkauf und Bewertungen

### Ihre Immobilie in den besten Händen - Verkaufen leicht gemacht

Als ortsansässige Firma haben wir viele Kaufwillige  
für die Gemeinde Maur in unserer Kartei.  
Stephan und Walter Heller freuen sich auf Ihren Anruf.

Tel: 043 366 05 48  
Langacherweg 6

[www.hellerpartner.ch](http://www.hellerpartner.ch)  
8127 Forch



unterstützt sich und es gibt keine Fanggruppierungen. Wenn wir spielen, läuft im Hintergrund eine richtige lässige Party», erzählt Raphael. «Uns geht es darum, gemeinsam eine gute Zeit zu haben.»

### Turniere

Über das ganze Jahr verteilt finden Turniere statt. Vor einem Turnier seien sie sicher schon eine halbe Stunde vor Ort, bei einem Heimspiel eher früher. Sie müssen die Scheibe aufstellen, sich einspielen und besprechen, wer von ihnen wann spielt. Dann werde noch etwas gegessen und getrunken. Luis: «Mit einem Bier spielt es sich besser.» Und Raphael ergänzt: «Darts und Bier laufen Hand in Hand. Darts ist ja ein Pub-Sport. Aber wenn wir am Montag ein Turnier haben, dauert dies oft bis 22 Uhr, und am Dienstag müssen wir alle wieder früh raus und die erste Lektion am Morgen ist Französisch, das verträgt sich nicht wirklich mit Bier.» Die Jungs erklären, wie ein Turnier abläuft: «Zuerst spielen vier Einzelspieler gegeneinander. Dann folgen zwei Doppelspiele und anschliessend nochmals vier Einzelspiele. Der Rest der Mannschaft feuert an», und manchmal, «ja, da kommt ein blöder Spruch eines Gegners oder mein Kontrahent lässt absichtlich seine Dartspfeile auf den Boden fallen, das bringt mich aus meinem Flow. Dies sind unfaire Taktiken, denn die Konzentrationsphase vor dem Abwurf ist sehr wichtig.» Im «Les Halles» sei es extrem laut, «das ist für uns ein Vorteil, wir sind uns dies gewohnt, unsere Gegner hingegen stört dies manchmal sehr».

### Aufgeregt

Wie es ihnen an einem Turnier schon mal ergeht, erzählt Levin: «Wenn mir so um die 40 Menschen zuschauen, habe ich manchmal einen «Schwabbelarm», weil ich nervös bin.» Und Luis nickt zustimmend: «Das gilt auch für mich. Ad-



Raphael Rechsteiner beim Spiel in ihrer Heimbar, dem «Les Halles» in Zürich.

renalin bringt im Darts gar nichts, ich muss lernen, ruhiger zu bleiben. Ich habe auch den stärksten Wurfarm, fein werfen liegt mir nicht.» Jeder habe seinen eigenen Stil beim Werfen. «Unser grösster Erfolg? Das war 9:1 beim Heimsieg gegen die Triple-A Darters aus Affoltern am Albis», so Luis.

### Liga-Neulinge

Durch den Beitritt in die Liga haben die Freunde jetzt auch gewisse Verpflichtungen, so Luis: «Jetzt müssen wir üben und haben auch Lust dazu, denn wir üben ja für die grosse Bühne, die Turniere.» Und lachend ergänzt Raphael: «Ohne die Liga würden wir uns kaum mit Menschen aus Affoltern treffen für ein gemeinsames Turnier. Jetzt sind wir mit unserem Verein ein Teil der Dartsbewegung.» Raphael erklärt: «Wir gründeten einen richtigen Verein und registrierten uns, kreierte Trikots. Wir machen keine halben Sachen. Wir sind strukturiert und organisiert. Wir haben auch ein Vereinskonto. Einen organisierten Verein wie den unseren gibt es in der Dartsszene eher selten.» Organisatorisch sei es nicht schwierig gewesen, der Liga beizutreten, und mit dem «Les Halles» haben sie ihre Lieblingsbar zu ihrer Heimbar gemacht. «Was wir uns zu einfach vorgestellt haben», so Luis, «war das

Spielerische. Wir waren zu nervös, zu unerfahren, die Routine fehlte uns ganz einfach.» Levin weiter: «Wir unterschätzten die Qualität in der Liga und dachten, wir spielen sicher schnell in der B-Liga mit. Aber unsere Aufstiegsideen, raus aus der C-Liga, sind schnell verpufft.»

### Die Pfeile

Auf die Steeldartpfeile angesprochen, zeigten die drei Jungs ihre ganz persönlichen Pfeile, die sind nämlich etwas ganz Besonderes. Begeistert zeigen sie ihre Pfeile und erklären: «Die Pfeile lassen sich komplett auseinanderbauen und sind sehr individuell», mein Luis mit leuchtenden Augen, und Raphael präzisiert: «Die Spitze ist aus Wolfram, dies ist ein sehr dichtes Material und somit ist die Spitze sehr fein. Damit kann man genauer treffen.» Levin weilt uns ein: «Jeder Spieler hat seine eigenen Pfeile und Flight, Schaft, Barrel und Spitze bestehen bei allen Spielern aus anderen Komponenten. Ein Pfeil wiegt zwischen 21 und 25 Gramm und ein Set von drei guten Pfeilen kann schon mal um die 100 Franken kosten.» «Ich habe gemerkt», sagt Luis, «dass ich lieber mit längeren Spitzen werfe, sie gehen für mich besser als die kürzeren.»

### Kreativ

Das Logo des Clubs entwarf Raphael. Und das Brett für die Dartsscheibe, das als Schutz für die Wand dient, bemalten sie selber. Dazu erzählt Levin eine kleine Episode: «Im Baumarkt in Volketswil kauften wir das riesige Brett, 120 x 250 cm, und zusätzlich auch noch das Abstandsbrett, das «Oche», 237 x 60 cm. Mit diesen zwei Brettern bestiegen wir den Bus. Wir kamen kaum in den Bus rein, und als wir endlich drin waren, rügte uns der Chauffeur – dies sei kein Möbeltransporter, er müsse uns melden. Noch schlimmer kam es, als wir das bemalte Holz von Ebmatingen ins «Les Halles» bringen wollten. An der Haltestelle Leeacher wurden wir aus dem Bus geworfen und strandeten dort.»

### Unterstützung

Die drei Jungs meinen noch: «So uns jemand gerne finanziell unterstützen möchte, würden wir uns sehr darüber freuen!» Und wenn jemand gerne bei ihnen mitmachen möchte, darf er oder sie sich gerne bei ihnen melden unter dcbiercelona@gmail.com

Text: Stephanie Kamm  
Bilder: zVG / Stephanie Kamm

### EDITORIAL

Liebe Leserin  
Lieber Leser



Am Sonntag wählt Maur neu – und entscheidet damit nicht nur über Namen auf einem Stimmzettel, sondern über die Menschen, die künftig unsere Schulen prägen, unsere Finanzen verantworten und politische Leitplanken setzen. Unsere Umfrage zeigt: Die Maurmerinnen und Maurmer gehen sehr unterschiedlich an diese Wahl heran. Die einen verlassen sich auf Fachwissen und Erfahrung, andere auf Vertrauen oder persönliche Nähe. Für manche bleibt die Parteizugehörigkeit ein klarer Orientierungspunkt, während andere bewusst auf die Haltung und Glaubwürdigkeit der Kandidierenden achten. Kurz: Die Wege zum Entscheid sind so vielfältig wie Maur selbst. Denn Demokratie entsteht nicht im Abstrakten, sondern im Moment der Beteiligung. Umso erfreulicher ist es, dass viele von Ihnen unsere Wahl-Sonderbeilage (MP vom 6. Februar 2026) als «Navi» nutzen, um sich zu informieren. Letztlich ist Informiertheit kein Selbstzweck, sondern das Werkzeug, um mitzureden. Aber ob Sie nun Fakten folgen oder Ihrer Intuition vertrauen: Wichtig ist, dass Sie die Wahl zu Ihrer eigenen machen. Je breiter die Beteiligung, desto klarer spiegeln die gewählten Behörden am Ende das wider, was Maur bewegt.

Brigitte Selden

### LESEN SIE AUCH:

#### Druckkunst

5

Ursprünge in Maur entdeckt

#### Schweizer Sprachjuwelen

9

Der Zwaschpli

#### Persönlich

17

Kimi Fiebigs Lebensstil ist burlesque



V.l.n.r.: Levin Good, Raphael Rechsteiner und Luis Welti im Trainingsraum von Raphael.



**BARBARA  
CRITTIN**  
Therapeutin

Komplementär Therapie eidg. Diplom  
Craniosacral Therapie  
Yoga Therapie  
Meditation

**Komplementär Therapie** ist die verbale Ebene innerhalb der Therapie und fördert u.a.

- das Verständnis der Genesung
- die Selbstheilungskräfte
- das Entwickeln der persönlichen Ressourcen, die bei der Genesung bedeutsam sind

**Craniosacral Therapie**, ein Zweig der Osteopathie:

- löst Verspannungen unterschiedlicher Ursachen
- befreit von Schmerzen, u.a. Kopfschmerzen, Migräne, Rückenschmerzen
- unterstützt das innere Gleichgewicht aufzubauen

Ich freue mich auf Ihren Anruf: +41 79 504 93 59  
crittin444@gmail.com  
www.barbaracrittin.ch  
Bundtacherstrasse 4a  
8127 Forch

Krankenkasse anerkannt

**Einladung zur Olivenöl Degustation und Verkauf**

**KONSTANTINOS ELAION**  
Berg-Olivenöl (Neue Ernte) aus eigenem Anbau in Akrata bei Kalamata Griechenland  
Wir garantieren für 1A Qualität von Olivenbäumen bis zu Ihrem Teller.

bei  
Katharina & David Bachofen  
Unterdorf 4  
8124 Maur

Tel: 044 980 38 84  
Die Degustation ist kostenlos  
es ist keine Voranmeldung nötig.


Winter-Öffnungszeiten  
Montag 09:00 bis 12:00 / 14:00 bis 18:00  
Dienstag vormittags geschlossen / 14:00 bis 18:00  
Mittwoch 09:00 bis 12:00 / 14:00 bis 18:00  
Donnerstag vormittags geschlossen / 14:00 bis 18:00  
Freitag 09:00 bis 12:00 / 14:00 bis 18:00  
Samstag 09:00 durchgehend bis 17:00  
Sonntag geschlossen

5l Kanister 1,5l Flasche

## «Das Gewitter in meinem Kopf zieht rasch weiter.»

Nadja Brönnimann

Mein epileptischer Anfall ist kurz – helfen ist einfach. Mehr erfahren auf [epi.ch](http://epi.ch)

 Schweizerische Epilepsie-Liga

## HAPPY HAUSTIERBETREUUNG

Die liebevolle Rundumbetreuung für Ihr Tier, Haus und Garten...

Rufen Sie an: Telefon: 076 383 02 80

Website: [happyhaustierbetreuung.ch](http://happyhaustierbetreuung.ch)



## Ihr Team für Maur. Und unser Weg zum Ziel: Zukunfts- und lösungsorientiert.

Nachhaltigkeit: Verantwortung für eine ökologische und liberale Zukunft!

Moderne Gesellschaft: Gleiche Rechte für alle!

Starke Wirtschaft: Bildung und Innovation als Schlüssel zum Wohlstand!

[maur.grunliberale.ch](http://maur.grunliberale.ch)

Politik  
mit  
Wirkung

Ivo Abrach, Schulpflege; Barbara Seffinga, Sozialbehörde;  
Thomas Hügli, Gemeinderat; Dirk Lohmann, Rechnungsprüfungskommission

**Grünliberale.**  
créateurs d'avenir

# Ursprünge der Druckkunst in Maur entdeckt



**Fällanden besucht Maur** Zum 60-jährigen Bestehen befasste sich die Bibliothek Fällanden mit den Ursprüngen des Buchdrucks. Dafür kamen sie mit ihren Gästen in die Burg Maur.

Wie ein Puzzle lassen sich die einzelnen, in Metall gegossenen Buchstaben zusammenfügen. Das fertige Puzzle, der sogenannte Druckträger, ist wie ein grosser Stempel, der sich unzählige Male auf ein Blatt Papier drucken lässt. So funktioniert die klassische Art, Bücher zu drucken. Diese Technik, die Johannes Gutenberg im 15. Jahrhundert entwickelte, revolutionierte die Herstellung von Büchern. Sie war der Beginn der industriellen Bücherproduktion. Erst so wurden Bücher und das darin enthaltene Wissen für alle zugänglich. «Diese neue Technik hat sich innerhalb von zehn Jahren in ganz Europa verbreitet», sagt Susanna Walder, Kuratorin der Museen Maur. «So sind die tollsten Werke entstanden.»

## Bücher mit Bildern

Damit auch Illustrationen in diesen Büchern abgedruckt werden

konnten, übertrug man Zeichnungen auf Kupferplatten – durch sogenannte Radierungen oder mittels Kupferstich. Das sind zwei alte Techniken, um Bilder auf Papier zu bringen. In dieser Kunst spielte die Burg Maur eine wichtige Rolle, denn hier lebte David Herrliberger. Er war im 18. Jahrhundert im

deutschsprachigen europäischen Raum bekannt für seine Kupferstiche und für die Bücher, die er als Verleger herausgab.

Wie kreativ und innovativ er war, zeigt sich an einem besonderen Werk: In einem seiner Bücher illustrierte Herrliberger vier Ansichten von seinem Wohnort, der

Burg Maur. «Wenn man die vier Bilder zusammensetzt, ergibt sich eine 360-Grad-Ansicht», erklärt Susanna Walder. «Das ist das weltweit erste Panorama in der Kunstgeschichte.» David Herrliberger nannte es: «der völlige Prospekt». Das Wort Panorama entstand erst zwanzig Jahre später.



## Entdeckungen im Nachbardorf

Mit diesen Ursprüngen der Buchdruckkunst befasste sich die Bibliothek Fällanden am 28. Februar 2026. Anlass war ihr 60-jähriges Bestehen. Im Rahmen eines Workshops mit Führung durch die Ausstellungen durften die 14 Gäste auch selber Hand anlegen und einen personalisierten Druck und einen Kupferstich herstellen. So wurde die Geschichte des Buchdrucks nicht nur erzählt, sondern unmittelbar erlebbar gemacht.

**Text: Amanda Arroyo  
Bilder: Museen Maur**



Chinderhuus Muur

## NEUER HORT IN FORCH/AESCH

ab August 2026 auf dem Schulareal

Es hat noch freie Plätze – auch im Hort  
bei der Zollingerstiftung

Frühhort und Ferienhort für beide Horte  
in Ortsteil Forch/Aesch

Wir freuen uns über Anmeldungen via  
[www.chinderhuus-muur.ch](http://www.chinderhuus-muur.ch)

Weitere Auskünfte erteilen wir gerne unter  
[info@chinderhuus-muur.ch](mailto:info@chinderhuus-muur.ch) oder 044 887 60 27



AGENTUR  
FÜR PRIVATSCHULEN

## Privatschule oder Internat?

Wir beraten Sie kostenlos.

Seit 1940

T +41 44 261 74 70

[www.privatschul-beratung.ch](http://www.privatschul-beratung.ch)



Das könnte **Ihr Inserat** sein!  
Format 1/24-Seite (82 x 31 mm)  
zum Preis von 43.- (exkl. MwSt)  
Kontakt: [inserate@maurmerpost.ch](mailto:inserate@maurmerpost.ch)

## Wie kommt das Bücherregal Ihres Nachbarn an die Wand?

*Miteinander  
fürenand  
das isch  
Maurmer  
Läbesqualität*



**SUCHEN:**

Benötigen Sie Unterstützung oder  
eine hilfreiche Hand?

**ANBIETEN:**

Möchten Sie gerne eine nachbarschaftliche  
Dienstleistung anbieten?

Dann werden Sie **Mitglied** bei uns.

Unsere **Vermittlungsstelle** erstellt die Kontakte.

**Vermittlungsstelle Maur**  
Telefon 079 870 55 16  
[info@nbh-maur.ch](mailto:info@nbh-maur.ch)  
[www.nbh-maur.ch](http://www.nbh-maur.ch)



Nachbarschaftshilfe  
Maur

**Yves Keller**  
Wieder in den Gemeinderat  
Wieder als Präsident

**FDP**  
Die Liberalen

mehr über uns:  
[maur2026.ch](http://maur2026.ch)

**Roland Bischofberger**  
Neu in den Gemeinderat

## Für Liebhaber glänzender Karossen und guter Geschichten

**Maur Classics** Nach dem begeisterten Zuspruch im letzten Jahr versammeln sich die Maurmer Garagenschätze auch im kommenden Mai wieder an der Schiffflände.

Am 9. Mai 2026 verwandelt sich die Schiffflände wieder in ein kleines Paradies für alle, die klassische Fahrzeuge lieben. Seltene, liebevoll gepflegte Oldtimer aus der Gemeinde warten darauf, bestaunt zu werden. Schlendern Sie gemütlich über das Ausstellungsgelände, kommen Sie mit den stolzen Besitzern ins Gespräch und lauschen Sie den oft überraschenden, manchmal zum Schmunzeln anregenden Geschichten hinter den Fahrzeugen. In diesem Jahr gibt es eine



besondere Premiere: Einige der Classic Cars laden zu kurzen Mitfahrten ein. Der Fahrpreis wird von den Teilnehmenden selbst bestimmt – und vollständig für einen guten Zweck gespendet.

Auch das Dampfschiff «Greif» legt wieder ab und nimmt Passagiere zu ausgewählten Zeiten mit auf eine kleine Reise über den Greifensee. Nostalgie auf dem Wasser inklusive. Für das leibliche

Wohl sorgt erneut die Schiffflände Maur mit ihrem Pop-up-Gartenbeizli. Machen Sie Ihren Spaziergang an diesem Tag einfach zur Schiffflände. Der Eintritt ist frei, die Stimmung garantiert gut, und wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher.

Übrigens: Sie wohnen in der Gemeinde Maur und besitzen selbst einen Classic Car? Dann sichern Sie sich Ihren Platz an der Ausstellung – das Anmeldeformular erhalten Sie unter [patrick.harte@ggaweb.ch](mailto:patrick.harte@ggaweb.ch)

**Text und Bild:**  
Kulturkommission Maur

## Zweimal Generalversammlung im Wettsteinhaus



### Generalversammlungen

Der Ortsverein Aesch, Scheuren, Forch und die Genossenschaft zum Wettsteinhaus laden zu ihren Generalversammlungen ein.

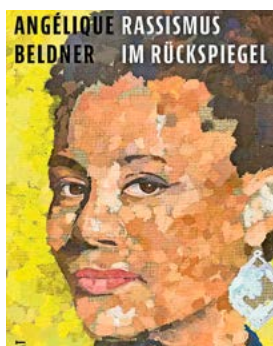
Wir möchten gerne alle Mitglieder und interessierte Maurmer Einwohnerinnen und Einwohner an unsere 51. Generalversammlung am Donnerstag, 19. März 2026, um 20 Uhr ins Wettsteinhaus in Aesch, Bundstrasse 34, einladen.

Die Genossenschaft zum Wettsteinhaus (GzW) hält ihrerseits die Generalversammlung am selben Abend um 19.30 Uhr ab, der Sie ebenfalls gerne beiwohnen dürfen.

Im Anschluss an die Sitzung gibt es die Gelegenheit zum gemütlichen Plausch.

**Text:** Cécile Adam, Ortsverein  
**Bild:** zVg

## Lesung «Rassismus im Rückspiegel»



**Lesung** Die SRF-Journalistin und -Moderatorin Angélique Beldner liest aus ihrem neuen Buch.

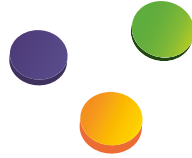
Die Buchhandlung Buchzeichen Egg feiert 2026 ihr zehnjähriges Jubiläum mit einer Reihe von Events mit bekannten Schweizer Persönlichkeiten. Wir freuen uns auf unsere zweite Jubiläumsveranstaltung mit der bekannten SRF-Journalistin und -Moderatorin Angélique Beldner.

In ihrem neusten Buch «Rassismus im Rückspiegel» macht die Autorin sichtbar, wie Rassismus in der Schweiz über Jahrzehnte subtil ihren Alltag prägte. Sie verbindet persönliche Erfahrungen mit dem langsamen gesellschaftlichen Erwachen von den «Überfremdungsinitiativen» bis zu «Black Lives Matter».

**Text:** Buchzeichen Egg  
**Bild:** zVg

### EVENT-INFOS

Dienstag, 10. März um 19.30 Uhr, Hirschensaal, Forchstrasse 139, Egg.  
Eintritt: 25 Franken  
Tickets:  
[info@buchzeichen-egg.ch](mailto:info@buchzeichen-egg.ch),  
044 994 76 76 und an der Abendkasse



## Kreativität ohne Leistungsdruck – **das Atelier der Institution Barbara Keller.**

Farben, Musik und Bewegung prägen den Alltag im Atelier der Institution Barbara Keller – ein Ort, an dem Menschen ihre Stärken entdecken und sich aktiv einbringen können.

In der Institution Barbara Keller steht der Mensch im Mittelpunkt. Im Atelier erhalten Klientinnen und Klienten den Raum und die Zeit, ihre Kreativität frei zu entfalten – ohne Leistungsdruck, aber mit viel Wertschätzung und Sinnhaftigkeit.



### Kreativität und Verantwortung im Atelieralltag

Gemalt, gewerkt, geschrieben und gestaltet wird mit unterschiedlichsten Materialien und Medien: auf Papier, am Tablet oder am Computer. Jede und jeder arbeitet im eigenen Tempo und nach den eigenen Möglichkeiten und Interessen. Dabei geht es nicht um Perfektion, sondern um Ausdruck, Freude und persönliche Entwicklung.

Zum Atelieralltag gehören auch kleine, aber wichtige Aufgaben. So sammelt Marla täglich die gebrauchten Handtücher aus den Toiletten und bringt sie in die Wäscherei, während Sven für das sorgfältige Auffüllen sorgt. Diese Ämtli sind fester Bestandteil des Tagesablaufs – und sie bedeuten weit mehr als eine Aufgabe: Sie vermitteln Verantwortung, Zugehörigkeit und das gute Gefühl, gebraucht zu werden. Denn jede Arbeit zählt.

### Gemeinsam gestalten, erleben und entdecken

Gemeinsam gestaltet die Gruppe saisonal die Dekoration im und rund um das Haus. So wird die kreative Arbeit für alle sichtbar und bereitet im ganzen Haus Freude. Ergänzt wird das Angebot durch gemeinsames Singen, Musizieren, Spielen sowie Bewegung.



In den wärmeren Monaten werden zudem in den Hochbeeten Gemüse und Kräuter angepflanzt. Die Pflanzen werden selber gezogen, gegessen, und bis zur Ernte durch die Klientinnen und Klienten gepflegt – ein wertvolles Erlebnis, das Geduld, Verantwortung und Naturverbundenheit fördert. Ein besonderes Gemeinschaftsprojekt war der Bau und die Gestaltung eines Waldsofas, das nun zum Verweilen, Durchatmen und Geniessen der Natur einlädt.

Das Atelier der Institution Barbara Keller ist ein lebendiger Ort der Begegnung, der Kreativität und der Teilhabe – ein Ort, an dem Menschen sich einbringen, wachsen und sichtbar werden dürfen.

### Interessieren Sie sich für einen Atelierplatz in der Institution Barbara Keller?

Gerne gibt Ihnen Frau Manuela Konrad, Teamleiterin Atelier, Auskunft per Telefon unter 044 982 15 56 oder per E-Mail unter [m.konrad@barbara-keller.ch](mailto:m.konrad@barbara-keller.ch).

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen und Ihnen einen Einblick in unsere Institution zu geben.

Institution Barbara Keller

Im Gütsch 2 | 8122 Binz | T 044 982 15 15 | [info@barbara-keller.ch](mailto:info@barbara-keller.ch) | [barbara-keller.ch](http://barbara-keller.ch)

Erfahren Sie mehr  
rund ums Atelier:



# Schweizer Sprachjuwelen: Der Zwaschpli



Rastlos, erfolgreich: Snowboarder und Musiker Pat Burgener widmete «seinem» ADHS einen Song.

**Kolumne** In unserer neuen Kolumne beleuchten wir Schweizerdeutsche Sprachtrouvaillen.

Dieser nervöse Zeitgenosse, auch Gispel, Zwaspel, Gaspel, Haspel, Hispel oder Wischpel genannt, ist – laut verschiedenen Mundartlexika – ein «unruhiger Mensch mit fieberhaftlebhaften Bewegungen». Als Unruhegeister weibeln Zwaschpli ständig hin und her oder drängen getrieben vorwärts, ohne innezuhalten. Den «Zwaschpli» kann man sich nicht auf der Zunge

zergehen lassen, denn mit diesem Wort hat man den Mund voll! Anklänge an «haspeln» und «hastig» sind ein bisschen zu hören. Man empfand solche Menschen auch als hektisch oder flatterhaft und verglich sie mit einem «Wäschpi». Lehrpersonen können davon ein Lied singen... Die «Zwaschpli» oder «Gispel» sind von Basel über Bern bis Glarus und Chur belegt, nicht aber im Süden.

Anderorts kennt man den «Suusewind», «Juflicheib» oder das «Fägnäscht». Schon von alters her

versuchte man für auffällige Weisenszüge Übernamen zu finden, da sie als besonders wahrgenommen wurden. Andererseits existierten sie in jeder Gemeinschaft und wurden offenbar auch als Variante der Natur betrachtet.

Der moderne Zwaschpli bekäme heute wahrscheinlich die Diagnose «ADHS» und rückte damit ins Einzugsgebiet der Beeinträchtigungen. Mit allem Anrecht auf Fürsorge und Therapie. Das macht nachdenklich: Wie haben frühere

Gemeinschaften ihre Zwaschpli behandelt? Waren sie stigmatisiert? Als Irrwische ins Abseits gedrängt? Oder wurden sie auf ihrem Weg ganz selbstverständlich von den anderen mitgenommen? Unbestritten ist: Es gibt viele Beispiele aus Kultur, Kunst oder Wissenschaft, wie wundervoll auch Menschen mit angeborener Unruhe oder mit autistischen Zügen unsere Welt bereichern.

**Text: Gabriela Renggli**

**Bild: zVg**

## SPRACHJUWELEN FÜR SIE – UND VON IHNEN

Schweizerdeutsch ist weit mehr als nur ein lokaler Dialekt. Die aus dem Ostseeraum ab etwa 500 n. Chr. eingewanderten Alemannen prägten das Althochdeutsch, das in Grammatik, Wörtern und Lautformen bis heute in seinen Grundzügen erhalten blieb. Zum Glück! Denn diese Sprache ist nicht nur ein Geheimcode (in den Ohren neuer Mitbürger), auch nicht eine «Hals-Chranket» (wie die Einheimischen humorvoll sagen) – sondern sie hat sich zu einer germanischen Sprachform von einzigartiger Originalität und grosser regionaler Vielfalt entwickelt.

Das «Schwiizertütsch» tönt nicht nur in Basel, Zürich, Bern,

Graubünden, im Wallis oder in der Ostschweiz jedes Mal wunderschön anders, sondern es kennt auch überall viele besondere Wörter oder Redewendungen, die es so im Hochdeutschen nicht gibt. Viele solcher Wortperlen sind lautmalerisch und hinsichtlich ihrer Treffsicherheit unwiderstehlich. Für alle, die mit uns die Freude an der Sprache teilen, möchten wir solche helvetischen Wort-Schätze hier vorstellen.

Wir freuen uns über Wörter, die Sie erwähnenswert finden – hier verwurzelt, witzig oder unbedingt bewahrenswert. Schicken Sie sie uns an [redaktion@maurmerpost.ch](mailto:redaktion@maurmerpost.ch).

# Hommage an Anita Gut – ihre Werke und ihr Schaffen



**Würdigung** Die SKDZ-Schule für Kunst und Design Zürich lädt zur Vernissage und Ausstellung zu Ehren der kürzlich verstorbenen Künstlerin und SKDZ-Absolventin Anita Gut ein. Gut war auch Präsidentin der Kommission Maurmer Post.

**wann:**

Freitag, 13. März 2026, 18–21 Uhr – Vernissage  
Samstag, 14. März 2026, 14–17 Uhr

**wo:**

SKDZ-Schule für Kunst und Design Zürich  
Binzstrasse 39, 2. OG, 8045 Zürich

**ÖV-Verbindungen:**

S10 Uetliberg – ab HB bis Binz  
Bus 76 – ab Schmiede Wiedikon bis Binz

**Text: SKDZ**

**Bilder: SKDZ / MP**



**In den Gemeinderat**



**Catherine Gerwig** **Reto Surbeck**  
[info@svp-maur.ch](mailto:info@svp-maur.ch)





**Zuverlässig, dossiersicher und strukturiert**



**In die RPK**

**Martin Binzegger**  
[www.svp-maur.ch](http://www.svp-maur.ch)





**Einfühlsam und nah bei den Menschen**



**Wieder in die Sozialbehörde**

**Peter Widmer**  
[www.svp-maur.ch](http://www.svp-maur.ch)





**In die Schulpflege**



**Rico Vontobel** **Sebastian Bauert**  
[www.svp-maur.ch](http://www.svp-maur.ch)





# An der Grenze



Übersicht über die Letzi vom Schiff «Stadt Uster» aus. Der Hügel, der am linken Bildrand aus dem Wald hervorragt, ist bereits Teil der Gemeinde Egg.

**Maurmer Flurnamen** Kaum fünf Autominuten von der Kirche entfernt endet die Gemeinde Maur in der Letzi. Auch wenn der Name aus anderen Zusammenhängen bekannt erscheint, so sind seine Herkunft und seine Hintergründe weniger geläufig.

Als Letzi werden verbreitete Grenzen und Grenzbefestigungen bezeichnet. So trägt das Zürcher Stadion Letzigrund seinen Namen von einer im Mittelalter am Bauplatz befindlichen Talsperre zwischen der Stadt Zürich und dem Umland bei Altstetten. In Maur sind in der Gegend der Letzi aber keine solchen Bauten nachweisbar – die Pfahlbauerfunde in der Nachbarschaft können kaum als Grenzbefestigung erhalten. Bestenfalls kann dies noch der balkonartige Hügelvorsprung in der Zälg auf Egger Seite der Grenze. In seinen Ausführungen bezieht sich Pfarrer Kuhn daher auf die verkürzte Form als einfache Gebietsgrenze. Das Schweizerische Idiotikon nennt diese Gemeindegrenze sogar explizit als Beispiel für den Begriff: « (...) Letzi, an der Gemeindegrenze Egg-Maur, (...) ».

**Die Letzi als «Landesgrenze»** Dass die Umgebung zwischen der Badi Egg und Uessikon als Letzi, also als Grenzgebiet, bezeichnet wird, hängt weniger damit zusammen, dass hier die Gemeinde en-

det. Der Name geht wahrscheinlich in die Zeit vor der Vereinigung der Herrschaften Greifensee und Grüningen unter Zürcher Hand zurück. Zürich hatte die Herrschaft Greifensee, wozu auch das heutige Gemeindegebiet von Maur gehörte, 1402 dem neuen (und letzten) Toggenburger Grafen Friedrich VII. als Pfand abgenommen. Friedrich hatte einen zweijährigen Erbstreit geführt und musste nach dessen Klärung Schulden bezahlen, weshalb er sich von Zürich Geld lieh. Obwohl er während seiner Herrschaft finanziell durchaus erfolgreich war, löste Friedrich wohl aus Desinteresse dieses Pfand nie wieder aus, wodurch Greifensee nach 20 Jahren ins Zürcher Eigentum fiel. Als Friedrich 1436 ohne Testament und mit widersprüchlichen Zusagen starb, brachen innereidgenössische Strei-

tigkeiten um sein Erbe und letztlich der Alte Zürichkrieg aus.

Andererseits erwarb Zürich 1408 die angrenzende Herrschaft Grüningen. Die Verkäufer sind durch die Schweizer Nationalerzählung ein bekannter Begriff: Die Gessler hatten sich als Ministeriale, also Amtsträger, unter den Habsburgern im Grenzgebiet zu mehreren Mitgliedern der Eidgenossenschaft gestellt. Dadurch hätten sie sich gemäss dem «Historischen Lexikon der Schweiz» in einem «besonderen Mass die Feindschaft der Eidgenossen» zugezogen und wurden im zirkula 1471 verfassten «Weissen Buch von Sarnen» zum Inbegriff des fremden, hochmütigen, tyrannischen Vogts stilisiert. Die meisten Besitzungen der Gessler gingen militärisch beim Feldzug der Eidgenos-



Familie Wolfer, die damaligen Besitzer des Bauernhauses Letzi 45, in der Zeit um 1928. Das Haus brannte Ende 1994 ab.

sen in die Habsburger Stammlande im Aargau 1415 verloren – noch vor Ende des 15. Jahrhunderts waren sie in der Schweiz nicht mehr nachweisbar. Der Verkauf der Herrschaft Grüningen steht wahrscheinlich im Kontext dieser Streitigkeiten mit den Eidgenossen: Sie brauchten Geld, wie zuvor schon Graf Friedrich. So endete die alte Aussen-grenzerfahrung der Herrschaft Greifensee zwischen Zürichern, Toggenburgern und Habsburgern.

## Siedlungen in der Letzi

Als Flurname taucht die Letzi erst 1512 auf. Besiedelt war sie zu diesem Zeitpunkt noch nicht. Der älteste der Höfe, vor 1634 erbaut, wurde gemäss Kuhns Bericht 1885 abgerissen und hatte sich oberhalb des damit wohl verbundenen Hofes Rellikonstrasse 88 neben dem inzwischen eingedolten Letzibach befunden. Nach einem Bericht von Ernst Bachofen (1920–2013) in der Maurmer Post vom 24. Februar 1995 sei das offenbar marode Gebäude in sich zusammengefallen, wobei es glücklicherweise keine Verletzten gab. Insgesamt sind in der Letzi insgesamt vier landwirtschaftlich geprägte Baugruppen zu identifizieren, deren älteste Gebäude Kuhn 1940 jeweils beschrieben hat: drei an der südlichen und eine an der nördlichen Seite der Rellikonstrasse. Den 1965 wegen Verstosses gegen die Greifensee-Schutzverordnung zwangsgeräumten Campingplatz gab es seinerzeit noch nicht. Diese Verordnung verhindert seit ihrem Erlass 1941 die Ausdehnung der Siedlungsfläche auch in der Letzi und damit den Erhalt der Landschaftszone.

Seit Kuhns Beschreibungen hat es trotzdem einige wenige legale Veränderungen gegeben: 1974 wurde neben dem 1828 erbauten Hof an der Letzi 51 ein modernes Wohnhaus erbaut. 1981 versob man das 1746 ersterrichtete Haupthaus des Hofes an der Rellikonstrasse 83 auf Schienen; es musste dem neu zu bauenden Radweg weichen. Inzwischen wurde das Gebäude grundüberholt. In der Nacht zum 30. Dezember 1994 wurde die Feuerwehr zur Letzi 45 gerufen, kam aber bereits zu spät: Der 1785 errichtete Hof brannte völlig nieder. Auf seinen Ruinen steht an der Rellikonstrasse 86 das aktuelle Haus von 1997.

**Text und Bilder:**  
Beat Zimmermann, Museen Maur

## So wird Bier gemacht

**Braufestival Am Samstag, 14. März 2026, findet zum vierten Mal das legendäre Braufestival auf der Forch bei der Brauerei Forchbier statt.**

Ein Tag voller Handwerk, Genuss und Festivalstimmung. Hobby- und Kleinbrauer/innen brauen live vor Ort, tüfteln an ihren Rezepten und teilen ihre Leidenschaft fürs Bier. Über die Schulter schauen, mitmachen und fachsimpeln ist angesagt.

Um 10 Uhr geht es los und dauert bis 22 Uhr. Ein paar Highlights:

- ab 14 Uhr traditionelles Bierstacheln
- 15 Uhr Live-Konzert mit der Brass Band Maur
- ca. 19 Uhr bieriger Live-Rock mit der Band NOiSE aus Zürich

Die Bar bietet Craft-Biere der anwesenden Brauer/innen an, dazu gibt es einmaligen Dampf-Kaffee, die Schnapsbrennerei Kunz und

ein vielfältiges Essensangebot. Wir freuen uns auf einen erlebnisreichen Tag in geselliger Atmosphäre.

Der Anlass findet bei jeder Witterung statt. Gedeckte Plätze und warme Feuerstellen vorhanden.

Alle Details: <https://forchbier.ch/de/braufestival-2026/>



**Text und Bild:**  
Céline und Simon Stemmer,  
Forchbier

## Erneuerung der Fahrzeugflotte gestartet

**Forchbahn** Die Forchbahn stellt die Weichen für die kommenden Jahrzehnte. Mit einer Doppelstrategie aus der Modernisierung bestehender Wagen und der Beschaffung einer völlig neuen Fahrzeuggeneration investiert das Unternehmen in die Sicherheit, die Zuverlässigkeit und den Fahrkomfort der Linie S18.

Ein zentraler Pfeiler der Strategie ist das sogenannte Midlife-Refit. Insgesamt 13 Fahrzeuge des Typs Be 4/6 werden für rund 43 Millionen Franken technisch grundlegend erneuert. Die Wagen werden dabei bis auf den Wagenkasten zurückgebaut und mit modernsten Komponenten neu ausgestattet.

Dieses Verfahren verlängert die Einsatzdauer der Fahrzeuge um etwa 20 Jahre und ist ökologisch nachhaltiger als ein kompletter Neubau. Das erste im Umbau befindliche Fahrzeug soll ab September 2026 wieder auf den Schienen stehen. Bis Mitte 2029 wird die Modernisierung der gesamten Teilflotte schrittweise abgeschlossen sein.

### Neue Fahrzeuggeneration ab 2030

Parallel dazu wird der Ersatz der älteren Baureihe «FB2000» eingeleitet. Diese Fahrzeuge sind teilweise seit 50 Jahren im Einsatz und erreichen ab 2030 das Ende ihrer Lebensdauer. Zudem entsprechen sie nicht mehr den heutigen Anforderungen an die Hindernisfreiheit. Die Forchbahn hat nun die Ausschreibung für 14 neue Zwei-

richtungsfahrzeuge gestartet. Neu werden statt fester Ganzzüge flexibel trennbare Einheiten beschafft. Dies ermöglicht eine höhere betriebliche Flexibilität und vereinfacht den Unterhalt.

Bei der Planung flossen auch Kundenwünsche ein: Die Fahrgäste dürfen sich künftig auf grosszügigere Platzverhältnisse, moderne Mehrzweckbereiche und komfortablere Ein- und Ausstiege freuen. Der Zuschlag für die neuen Fahrzeuge soll im ersten Quartal 2027 erfolgen, damit der erste Zug der neuen Generation Ende 2030 in Betrieb genommen werden kann. Mit diesen Investitionen sichert die Forchbahn die Qualität des öffentlichen Verkehrs in der Region Pfannenstiel langfristig und rüstet sich für die steigenden Anforderungen der Fahrgäste.

**Text: MP**

## Die Kindersachenbörse steht vor der Tür

**Schnäppchenjagd** Die diesjährige Frühlingbörse findet am 11. April 2026 im Polterkeller der Schulanlage Looren statt.

Die Tage werden länger, die Spatzen pfeifen früh am Morgen und die Frühlingbörse ist in Vorbereitung! Kundennummern und Informationen können jederzeit über die Mailadresse [kindersachenboerse.maur@gmail.com](mailto:kindersachenboerse.maur@gmail.com) angefordert werden. Die Kundinnen schreiben ihre Artikel mit Kundennummer, Grösse und Preis an und bringen diese am Freitag, 10. April, von 16.00 bis 19.00 Uhr in den Polterkeller der Schulanlage Looren.

Der Verkauf der Artikel findet durch uns und unser Team am 11. April von 8.30 bis 12.30 Uhr statt. Somit können die Kundinnen und Kunden gemütlich eine Runde um die bunten Tischreihen mit Kinderkleidern, Spielzeug und sonstigen Kindersachen drehen und Schnäppchen



jagen. Verkäuferinnen und Verkäufer müssen sich per Mail bis zum 2. April anmelden.

Das Patronat übernimmt wie immer der Frauenverein Maur, und der Verein Maur Power wird uns auch an dieser Börse wieder kulinarisch ver-

wöhnen – ein Kaffee- und Kuchen-Buffer steht für Sie bereit. Übrigens: Gleichzeitig findet auf dem Schulareal Looren die Velobörse statt. Neu dürfen wir an unserer Börse das Kinderschminken «Glitzer für Gutes» von Hanna Bal begrüssen, was uns sehr freut!

### Helfende Hände willkommen

Falls es in der Gemeinde noch fleissige Helferinnen und Helfer gibt, die sich gerne an der Kindersachenbörse engagieren würden: Auf [kindersachenboerse.maur@gmail.com](mailto:kindersachenboerse.maur@gmail.com) bekommen nicht nur interessierte Verkäuferinnen und Verkäufer, sondern auch freiwillig helfende Hände sehr gerne Antwort.

Wir freuen uns sehr auf Sie!

**Text und Bild:**  
Martina Müller/Fabienne Brugger

## LESERMEINUNGEN

## Wiederinstandsetzung der Badebuchten

In der Maurmer Post vom 6. Februar 2026 informiert die Gemeinde Maur über die Wiederinstandsetzung der zwei Badebuchten (2010). Da in der Schutzanordnung, dem Massnahmenplan Wasser und in den Leistungsaufträgen vom Kanton gefordert wird, eine Entflechtung der Schutzzonen nicht nur anzustreben, sondern zwingend umzusetzen, fordern wir eine neue Beurteilung, Planung und Umsetzung gemäss Gesamtentwicklungskonzept der Greifensee-Stiftung.

Wir bitten die Gemeinde, die extensive Erholungszone 4A neben der Badi, in der ganzen Länge von 160 m, zu entflechten und naturnah den Erholenden zu Verfügung zu stellen.

Es befindet sich von der Kläranlage bis zur Badi kein Naturschutzgebiet. Es befindet sich auf Höhe Wasser-Schiffplätze, eine Waldschutzzone 4B,

die wie die restlichen Flächen betreten werden dürfen. Den Zugang zu verhindern, ist rechtswidrig und entspricht nicht den Grundlagen, die es umzusetzen gilt.

Ein Plan oder Konzept ist vor Inkraftsetzung zu veröffentlichen und so ist sicherzustellen, dass eine minimale Partizipation ermöglicht wird.

Wie eine solche extensive Erholungszone naturnah ausgearbeitet werden könnte, können interessierte in der Silberweide, Landschaftsschutzzone III A, begutachten.

*Sämi Berger Forch, Daniel Bachofen Steindrüsen,  
Ruedi Eberle Maur, Chrigi Berger, Ebmatingen*

## Keine Wahlempfehlung in der Maurmer Post

Am 19. November 2025 schreibt die Chefredaktorin Anne-Friederike Heinrich allen Kandidierenden: «Zuschriften, die erkennbar parteipolitisch motiviert sind, primär Parteiwerbung oder eine Wahlempfehlung enthalten, veröffentlichen wir nicht. Ausserdem publizieren wir ab Februar 2026 keine Zuschriften mehr, die sich auf die Wahlen beziehen.»

Wegweisend seien auch die redaktionellen Richtlinien der Maurmer Post. Dort steht:

Pkt. 2 Die Redaktion verzichtet auf meinungsbildende Beiträge wie Analysen, Kommentare oder Leitartikel zu politischen Themen sowie auf investigative Recherchen.

Pkt. 7.3 Um eine ausgewogene Berücksichtigung der Zuschriften zu gewähren, gelten bei anstehenden Wahlen und Abstimmungen folgende Regeln: Ein Publikationsstopp für entsprechende Zuschriften vier Wochen vor Abstimmungs- und Wahlterminen.

Als Zuschriften gelten alle Zuschriften von einzelnen oder mehreren Personen (Gruppen), die unaufgefordert und auf Aufforderung der Redaktion erfolgen. (Quelle Deutscher Presserat). Es gibt keine Differenzierung zwischen beiden Kategorien. Es sei denn, die Aufforderung zu einer Zuschrift dient nur für Recherchen und für die journalistische Arbeit zur Erarbeitung eines Artikels. Als Zuschriften gelten explizit alle jene Texte, die vom Absender unterschrieben resp. signiert sind. (Beispiel auch die Parteiempfehlungen MP Ausgabe 7/26).

Nun finden wir in der neusten Ausgabe vom 27. Februar 2026 schon wieder mehrere Artikel, die entweder gemäss Pkt. 2 oder Pkt. 7.3 nicht erlaubt sind. Einige stehen auch im Widerspruch zu der von Frau Heinrich gemachten Aussage vom 19. November 2025. So auf den Seiten 4, 5, 7 und im Leserbrief auf Seite 17.

Es zeigt sich, dass sich der Gemeinderat mit den Richtlinien «Maurmer Post» vom März 2025 einen Bärendienst erwiesen hat. Werden sie befolgt, schränken sie die Berichterstattung ein, werden sie nicht befolgt, gibt es «rechtliche» Komplikationen. Es ist an der Zeit, über die Bücher zu gehen und Perspektiven für weniger restriktive Kommunikation aufzuzeigen. Ich bin gerne bereit, bei der Erarbeitung einer konstruktiven Lösung mitzuarbeiten.

*Peter Leutenegger*

## Stellungnahme der Kommission «Maurmer Post» zum obenstehenden Leserbrief von Peter Leutenegger

Die «Maurmer Post» ist eine klassische Gemeindepublikation mit Forumscharakter. Sie berichtet über relevante gesellschaftliche und politische Themen in der Gemeinde, bietet Hintergrund- und Serviceinformationen und sie druckt Leserbriefe ab. Die redaktionellen Richtlinien bilden dabei den publizistischen Rahmen für die von der Rechtsordnung verlangte Ausgewogenheit und Sachlichkeit einer Gemeindepublikation. Die Kommission der «Maurmer Post» legt darum Wert auf die Feststellung, dass sie die Interpretationen von Leserbriefschreiber Peter Leutenegger nicht teilt.

*Kommission «Maurmer Post»*

## ANZEIGE

*Abschied nehmen von einem geliebten Menschen bedeutet Trauer und Schmerz, aber auch Liebe und Dankbarkeit*

Traurig und mit schönen Erinnerungen nehmen wir Abschied von unserem lieben Ehemann, Vater, Grossvater, Urgrossvater, Schwager, Schwiegervater

**Robert P. Trottmann**

30. November 1933 – 18. Februar 2026

Nach einem langen und erfüllten Leben haben deine Kräfte nachgelassen und du bist friedlich eingeschlafen. In unseren Herzen wirst du immer weiterleben.

In liebevollem Andenken  
Sefine Trottmann-Zentner  
Urs, Christoph, Beat, Anna Kathrin  
Hansjörg & Bea Zentner  
und Familien

Die Urnenbeisetzung erfolgt im Familienkreis. Der Abdankungsgottesdienst findet am Donnerstag, 26. März 2026, um 14.00 Uhr in der reformierten Kirche in Maur statt.

Traueradresse:  
Sefine Trottmann, Aeschstrasse 112, 8123 Ebmatingen

**Maurmer Post**

WAS VOR DER TÜR PASSIERT

# Flötentöne in der Sekundarschule Looren



**Informationsanlass** Die Musikschule Maur lädt am 11. April ins Sekundarschulhaus Looren ein.

Die Musikschule Maur lädt alle interessierten Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen ein, unterschiedliche Instrumente kennenzulernen. Wie hört sich eine Violine an, wie bläst man einen schönen Ton auf der Querflöte oder der Klarinette? Wie streicht man ein Cello an und wieso helfen die roten und blauen Saiten beim Harfenspiel? Hat Ihr Kind oder haben Sie eine besondere Vorliebe für ein Instrument?

Für den Anlass anmelden können Sie sich online unter [www.music-tools.ch/p1566581](http://www.music-tools.ch/p1566581) oder Sie scannen den untenstehenden QR-Code und melden sich auf diesem Weg an.



Ab dem 8. März 2026 sind maximal vier Instrumente buchbar.

Für Termine in den Fächern Trompete, E-Bass sowie E-Gitarre wenden Sie sich bitte an die Musikschulleitung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Text: René Vogelbacher,**  
**Schulleiter Musikschule Maur**  
**Bild: envato elements**

## MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Amtlich

## Aus dem Gemeinderat

### Geschichte der Gemeinde Maur – Projekt Audiowalk, Kreditbewilligung

Im Rahmen der seit 2024 schrittweise umgesetzten Massnahmen zur digitalen und ortsbezogenen Vermittlung der Gemeindegeschichte – darunter die Digitalisierung der Maurmer Post und der Neujahrsblätter sowie die Erstellung einer Broschüre für Neuzuziehende – wird nun die nächste Etappe realisiert. Im Zentrum steht ein Audiowalk zur Geschichte Maurs, der über Info-schilder mit QR-Codes an historisch bedeutsamen Orten im Gemeindegebiet zugänglich ist. Ergänzend werden die digitalisierten Ausgaben der Maurmer Post und der Neujahrsblätter auf einer separaten Website mit leistungsfähiger Such- und Filterfunktion öffentlich zugänglich gemacht. Zudem entsteht ein zentrales Online-Portal «Geschichte Maur», das als Drehscheibe dient und auf die verschiedenen Angebote – darunter das Publikationsarchiv und den Audiowalk – verweist. Für die Realisierung wird ein Kredit von CHF 22'000 bewilligt. Die Projektbegleitung erfolgt durch Papier + Schär GmbH, Zürich.

### Ersatz Einsatzfahrzeug Zivilschutz – Kreditbewilligung

Aufgrund der kantonalen Vorgaben muss der Zivilschutz neben einem Mannschaftsfahrzeug zwingend über einen Materialtransporter verfügen. Zur Erfüllung dieser Vorgabe wird ein Isuzu D-Max 1.9 4x4 beschafft. Dafür wird ein Kredit von CHF 59'000 bewilligt.

### Forstwirtschaft – Zusammenarbeit mit der Holzkorporation Dübendorf – Beförsterungsvertrag und Übergangsregelung

Nachdem die Gemeindeversammlung am 8. Dezember 2025 den Beförsterungsvertrag mit der Holzkorporation Dübendorf genehmigt hat, gibt der Gemeinderat den Vertrag sowie eine dreimonatige Übergangsregelung zur Unterzeichnung frei. Die Übergangszeit vom 1. Juni bis 31. August 2026 dient der Einarbeitung des neuen Försters. Während dieser Zeit vergütet die Gemeinde 50 Prozent der vereinbarten Entschädigung. Der Vertrag tritt per 1. September 2026 in Kraft. Zudem wird die Zusammenlegung der Forstreviere 207 und 208 geprüft.

### Bibliothek Aesch – Ersatz Mietvertrag – Bewilligung Zusatzkredit

Die Bibliothek Aesch ist derzeit in Räumlichkeiten der Zollinger Stiftung an der Aeschstrasse 8 untergebracht. Die Stiftung hat den Mietvertrag per Ende März 2026 gekündigt, da sie die Räume aufgrund eigenen erhöhten Raumbedarfs künftig selbst benötigt. Um den Bibliotheksbetrieb ohne Unterbruch weiterzuführen, hat der Gemeinderat neue Räume an der Aeschstrasse 1 gefunden. Für die höheren Mietkosten wurde ein jährlich wiederkehrender Zusatzkredit von CHF 5'900 bewilligt. Zusätzlich genehmigte der Gemeinderat einmalige Umzugskosten von CHF 10'000. Über die Hintergründe wurde in der Maurmer Post vom 13. Februar 2026 bereits ausführlich berichtet.

### Kurz notiert

- Genehmigung der Totalrevision des Gebührentarifs mit Inkrafttreten am 1. März 2026. Die amtliche Publikation ist bereits in der Maurmer Post vom 16. Januar 2026 erschienen.

- Genehmigung Weiterzug Bezirksratsbeschluss vom 26. Januar 2026 im Zusammenhang mit der Freistellung eines ehemaligen Mitarbeiters der Gemeinde Maur
- Genehmigung Vernehmlassung zur Revision des Planungs- und Baugesetzes (PBG); Erleichtertes Bauen im Bestand und Störfallvorsorge
- Ersatzwahl von Urs Freudiger für das Präsidium der Kommission Maurmer Post für den Rest der Amtsdauer 2022–2026. Die amtliche Publikation mit Rechtsmittel ist bereits in der Maurmer Post vom 16. Januar 2026 erschienen.
- Erteilung Vollmacht für rechtliche Vertretung in einer Einsprache betreffend Auflage Betriebsreglement 2024/2017 mit Südstarts geradeaus
- Genehmigung Abrechnung Anschaffung Ersatz Mannschaftsfahrzeug für den Zivilschutz. Gegenüber dem ursprünglichen Kredit von CHF 75'500 schliesst die Abrechnung mit Minderkosten von CHF 4'200 ab.
- Genehmigung der Anhörungsantwort an den Regierungsrat zur Festlegung der Betreuungskreise.

**Gemeinderat**

## MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Öffentliche Auflage

## Bauprojekt (Baugesuch)

Baugesuch Nr.: 2026-023

Bauherrschaft: Gemeinde Maur, Abteilung Liegenschaften, Zürichstrasse 8, 8124 Maur

Aufstellen eines Partyzelts 4 x 8 Meter jeweils von April bis Oktober auf dem Grundstück Nr. 8155, Sportanlage Looren, 8127 Forch (Zone öff. Baute/Anlagen)

Die Pläne liegen während 20 Tagen, von der Bekanntmachung an gerechnet, bei der Abteilung

Hochbau und Planung Maur auf und können zu den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Wer nachbarliche Ansprüche wahrnehmen will, hat bei der örtlichen Baubehörde innert der gleichen Frist schriftlich und original unterzeichnet die Zustellung des baurechtlichen Entscheids über das Vorhaben zu verlangen (E-Mail

genügt nicht). Für die Zustellung baurechtlicher Entscheide inkl. Nachfolgeentscheide wird eine einmalige Gebühr von CHF 60.00 erhoben. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314–316 PBG)

Abteilung Hochbau und Planung

Amtlich

Benützungs- und Vermietungsreglement  
GemeindeliegenschaftenMit Beschluss vom 2. März 2026 hat der Gemeinderat das Benützungsreglement für die Räumlichkeiten der Gemeinde Maur und das Reglement für die Vermietung von Räumlichkeiten und die ausserschulische Nutzung von Schulanlagen neu erlassen. Die Reglemente und der dazugehörige Beschluss sind unter [www.maur.ch](http://www.maur.ch) («Aktuelles») und «Amtliche Pu-

blikationen») aufgeschaltet und liegen bei der Gemeindeverwaltung (Abteilung Präsidiales, 1. Stock) zu den üblichen Öffnungszeiten zur Einsicht auf.

Gegen diesen Beschluss kann innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, beim Bezirksrat Uster, Amtsstrasse 3, 8610 Uster,

schriftlich Rekurs erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen.

Gemeinderat Maur

Angebot 60+

## «Computeria»: Die Welt des Computers spielerisch entdecken

## Treff in der Gemeinde Maur

## Leitung:

Pro Senectute Ortsvertretung Maur  
Freiwillige Supporter aus der Gemeinde und Umgebung

## Themen:

- Nachrichten schreiben, Bilder versenden
- Einsatz der Browser Google Chrome, Firefox, Microsoft Edge, Safari
- Benutzung beliebiger Apps (u.a. SBB, ZVV, Google Maps)
- Tickets kaufen, Reservationen tätigen
- Apps installieren und löschen
- Fotos mit anderen Geräten teilen
- Kalender synchronisieren



Diese und weitere Fragen oder Themen können mit den Supportern besprochen und praktisch geübt werden.

Die Dienstleistungen sind kostenlos.

Bringen Sie Ihr tragbares Gerät mit und vergessen Sie die notwendigen Angaben wie Pins, Passwörter oder Apple ID, Kabel, Akku mit genügend Leistung nicht.

**Wann:** Donnerstag 12. März 2026, 14.00 bis 16.00 Uhr – Es ist keine Anmeldung nötig.**Wo:** Schulhaus Looren, Mehrzweckraum bei der Sporthalle.**Auskunft erteilt:** Georges Knecht, Leiter Ortsvertretung Maur, Tel. 044 980 27 50.Anlaufstelle 60+ und  
Ortsvertretung Pro Senectute  
Bild: zVg

## MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Amtlich

## Öffentliche Auflage Verbundfahrplanprojekt 2027/28

Das neue Verbundfahrplanprojekt 2027/28 wird vom 9. bis zum 29. März 2026 öffentlich auf der Website des ZVV ([www.zvv.ch](http://www.zvv.ch)) aufgeschaltet.

Änderungsbegehren aus der Bevölkerung der Gemeinde Maur können bis spätestens 29. März 2026 in schriftlicher Form mit ausreichender Be-

gründung bei der Gemeindeverwaltung Maur, Tiefbau und Sicherheit, Zürichstrasse 8, 8124 Maur eingereicht werden.

Abteilung Tiefbau und Sicherheit

Amtlich

## Erneuerungswahlen der Gemeindebehörden für die Legislatur 2026–2030

Am Sonntag, 8. März 2026, finden in Maur statt:

Erneuerungswahlen der Gemeindebehörden:

1. Erneuerungswahl des Gemeinderats
2. Erneuerungswahl der Schulpflege
3. Erneuerungswahl der Sozialbehörde
4. Erneuerungswahl der Rechnungsprüfungskommission
5. Erneuerungswahl der Evang.-ref. Kirchenpflege

### Stimmabgabe

Die Wahlen werden nach den gesetzlichen Vorschriften des Kantons sowie der Gemeindeordnung durchgeführt.

Fehlende Wahlunterlagen sind bis spätestens Freitag, 6. März 2026, bei den Einwohnerdiensten der Gemeindeverwaltung zu beziehen.

Die Urnen sind am Abstimmungs-sonntag an folgenden Standorten von 9.30 bis 11.00 Uhr geöffnet:

- Gemeindehaus Maur, Zürichstrasse 8, 8124 Maur
- Schulhaus Leeacher, Leeacherstrasse 6, 8123 Ebmatingen
- Blockhaus Lothar, Zürichstrasse 238, 8122 Binz
- Pflegezentrum, Aeschstrasse 8, 8127 Forch

### Vorzeitige/briefliche Stimmabgabe

Das Stimmcouvert kann bis 11.00 Uhr des Abstimmungs- und Wahl-

sonntags direkt in den Briefkasten des Gemeindehauses beim Haupteingang eingeworfen werden oder ab Montag vor dem Abstimmungs- und Wahlsonntag während der Schalteröffnungszeiten am Schalter der Einwohnerdienste abgegeben werden.

Für die briefliche Stimmabgabe beachten Sie bitten die Informationen auf dem Stimmrechtsausweis.

### Wichtige Hinweise:

- Der Stimmrechtsausweis muss unterzeichnet sein.
- Bitte die Sendung rechtzeitig zur Post bringen, da briefliche Stimmabgaben bis zur Urnenschliessung am Sonntag (11.00 Uhr) beim Wahlbüro sein müssen.

### Veröffentlichung

Die Resultate werden veröffentlicht:

- Aufgrund der grossen Anzahl an Vorlagen und den damit verbundenen Auszahlungsarbeiten kann die Gemeinde Maur zum jetzigen Zeitpunkt nicht abschätzen, wann die Resultate online veröffentlicht werden. Wir bitten um Verständnis und informieren so rasch wie möglich, sobald die Ergebnisse vorliegen.
- Am Abstimmungstag auf der Website der Gemeinde Maur ([www.maur.ch](http://www.maur.ch)) sowie im Schaukasten vor dem Gemeindehaus
- Am Freitag, 13. März 2026, in der Maurmer Post

Gemeinderat Maur



Kulturmuur präsentiert

## Unfassbar – Magic Night Vol. 2

Zwei Künstler, zwei Welten – eine unvergessliche Show

Erleben Sie einen Abend voller Magie, Comedy und Mentalismus!

Wenn sich Gedankenlesen und meisterhafte Täuschung vereinen, entsteht ein Erlebnis, das Sie nicht vergessen werden.

Türöffnung: 19.00 Uhr

Veranstaltungsort: Loorensaal

**Kosten:** Jugendliche 12 bis 16 Jahre, Fr. 20.–  
Erwachsene ab 17 Jahren, Fr. 35.–

Anmeldung über QR-Code oder auf [www.maur.ch/kulturmuur](http://www.maur.ch/kulturmuur).



Kulturkommission Maur

# «Burlesque ist für mich ein Lebensstil»



Kimi Fiebig hat ihr Hobby zum Beruf gemacht. Mit ihrer eigenen Show «Velvet Nights» möchte sie die Kleinkunstszene in der Schweiz beleben.

**Persönlich** Die gebürtige Maurmerin Kimi Fiebig aka Kokeshi Momo wollte schon als Kind zum Musical. Die Künstlerin und Yogalehrerin hat jetzt auch als Produzentin mit «Velvet Nights» eine eigene Showreihe auf die Bühne gebracht.

## Wie beginnen Sie Ihren Tag?

Mein Tag startet immer mit einem warmen Tee. Sobald ich wach bin, lüfte ich einmal kräftig durch und mache meine Qigong-Übungen. Das sind sehr langsame, sanfte Bewegungen und Atemübungen, sie helfen mir, meine Mitte zu finden. Nach dieser siebenminütigen Abfolge fühle ich mich fokussiert, konzentriert und bereit für alles, was kommt.

## Wie war Ihr Weg in die Kunst?

Ich habe mein Hobby zum Beruf gemacht. Den Wunsch, Tänzerin zu werden, trug ich schon als Kind in mir – meine Reise begann hier in Maur bei Dorothee Winzer im Jazz-Dance-Unterricht. Nach der Tanzausbildung an der Zürich-Tanz-Theater-Schule folgte ein Musical-Studium in Hamburg. Es war ein harter Weg: Bei Auditions entscheiden oft nur wenige Sekunden über Erfolg oder Niederlage. Doch meine Disziplin fürs Trainieren und Üben und das unermüdliche Beweisen an Castings hat sich gelohnt. Ich tanzte in der Sendung «Benissimo» und spielte in grossen Musicals in Deutschland und der Schweiz, unter anderem «Space Dream», «West Side Story», «We Will Rock You», «Young Frankenstein» und zuletzt in «Sister Act». Später arbeitete ich viele Jahre als Choreografin und Regieassistentin, was mir einen tiefen Einblick in die Arbeit neben und hinter der Bühne gab. Nach der Ausbildung zur Yogalehrerin unterrichtete ich viele Jahre in verschiedenen Studios in Zürich. Aber

mir wurde klar: Ohne die Bühne und die Magie der Verwandlung fehlt mir ein entscheidender Teil meines Lebens.

## Wie kamen Sie zum Burlesque?

Ich liebte schon immer ausgefallene Kostüme und das Erzählen von Geschichten. Zunächst unterrichtete ich nur Burlesque-Klassen, doch die Faszination packte mich schnell selbst. Diese Kunstform vereint Selbstbewusstsein, Humor und die Magie der Verwandlung: Kleidung wird zum Requisit, ein Kostümteil verwandelt sich plötzlich in ein Tisch Tuch. In dieser grenzenlosen Welt kann man seine eigene Nische und eine Kunstfigur erschaffen. Mein Künstlername Kokeshi Momo bedeutet «Pfersichpuppe» und ist Ausdruck genau dieser Identität.

## Was bedeutet Ihnen Ihre Arbeit?

Kurz gesagt: alles. Burlesque ist für mich weit mehr als eine Performance – es ist ein Lebensstil, der das Leben zelebriert. Inspiriert vom Geist der 1920er-Jahre verbinde ich hier Glamour, Verspieltheit und pure Lebensfreude. In der Hingabe zum Detail habe ich meine ganz persönliche Form gefunden, mich auszudrücken.

## Was war Ihr Traumberuf als Kind?

Mein Herz schlug schon früh für das Musical. Durch meine Musiker-Eltern war mein Alltag von Musik geprägt. Ich sang im Kinderchor des Opernhauses Zürich, wo damals jedes Jahr eine grosse Musical-Tour-Produktion vom Broadway zu Gast war. Ein Schlüsselmoment war die Auf-führung von «Evita»: Damals wurden an jedem Spielort vier Kinder für das Ensemble gesucht – und ich wurde tatsächlich ausgewählt. So durfte ich schon früh echte Theaterluft schnuppern. Dass aus diesem Kindheitstraum einmal mein

Beruf werden würde, wusste ich damals noch nicht, aber der Weg war geebnet.

## Haben Sie ein Vorbild?

Es gibt nicht das eine Vorbild, aber ich bewundere Menschen, die mit ihrer Leidenschaft berühren. Meine verstorbene Mutter ist eine grosse Inspiration für mich: Sie hat die Menschen mit ihrer Geige bewegt – genau diese Resonanz suche ich heute im Tanz und im Burlesque. Diese Begeisterung finde ich aber auch ausserhalb der Kunst. Ob auf der grossen Bühne oder im Alltag, wie bei meiner Optikerin: Wenn jemand seine Passion mit vollem Herzen lebt, beeindruckt mich das zutiefst. Diese Hingabe ist für mich das entscheidende Mass aller Dinge.

## Worauf könnten Sie im Alltag nicht verzichten?

Auf Reis und Gemüse. Das gibt es bei uns jeden Tag. Mein Mann fragt immer: «Und was gibt es dazu?» (lacht) Da kommt meine japanische Seite durch.

## Was ist Ihnen wichtiger als Geld?

Gesundheit und Sicherheit.

## Worauf freuen Sie sich am Abend?

Auf meine Dusche. Das ist ein Ritual – sehr japanisch. Am Abend duschen, den Tag abwaschen, zur Ruhe kommen. Es ist meditativ. Danach gehe ich frisch und leicht ins Bett.

## Gibt es noch einen Traum, den Sie sich erfüllen möchten?

Ich stecke gerade mittendrin! Ich habe mit «Velvet Nights» eine neue Showreihe ins Leben gerufen, die Burlesque, Cabaret, Varieté und Kulinarik miteinander verbindet. Mit diesem Format möchte ich ganz eigene, neue Events entwickeln, die Kleinkunstszene beleben und meine Zuschauer für einen Moment in eine andere Welt entführen. Es fühlt sich wie ein grosser, aufregender Schritt an, meine Visionen nun unter eigenem Namen auf die Bühne zu bringen.

Text und Bild: Brigitte Selden

<b>Name</b>	Kimi Fiebig
<b>Alter</b>	49 Jahre
<b>Familie</b>	verheiratet
<b>Beruf</b>	Burlesque-Tänzerin, Art-Direktorin und Produzentin, Yogalehrerin
<b>Arbeitsort</b>	Maur, Zürich, Zug und Bern
<b>Hobbys</b>	Stepptanz, Geige, Wellnessen, Städtereisen verbunden mit Burlesque-Festivals
<b>Wohnort</b>	Zürich

## IM NOTFALL

### Ärztlicher Notfalldienst

Rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt oder den nächsten Arzt an. Ist dieser nicht erreichbar, können Sie sich rund um die Uhr an die Gratisnummer des Ärztelefons 0800 33 66 55 wenden.

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Auch in einem zahnärztlichen Notfall können Sie die Gratisnummer des Ärztelefons 0800 33 66 55 wählen, die Vermittlungsstelle hilft Ihnen weiter.

### Ärzte der Gemeinde Maur | Dr. med. R. Rothenbühler

Rellikonstrasse 7 | 8124 Maur | 044 980 32 31

### Dr. med. Hanspeter Seiler

Seestrasse 3 | 8124 Maur | 044 980 47 80

### Acamed, Ärztezentrum Binz

Gassacherstrasse 12 | 8122 Binz | 044 980 21 21

### Doktorhuus Forch

Aeschstrasse 8a | 8127 Forch | 044 980 88 11

### Spitex Pfannenstiel

Gemeindekrankenpflege, Hauspflege und -hilfe,  
Krankenmobilen, Mahlzeitendienst  
Aeschstrasse 8 | 8127 Forch | 044 980 02 00  
info@spitexpfannenstiel.ch

## MÄRTEGGE

### Liebe Leserin, lieber Leser

Im Märtegge können Sie Velos verschenken, Büsi suchen, Nachhilfe anbieten und andere Sachen annoncieren, die keinen gewerblichen Zweck verfolgen. Immobilien- und Parkplatzinserate sind ausgeschlossen.

Schicken Sie uns Ihren Text (maximal 40 Wörter/200 Zeichen inkl. Leerschläge) per Mail an [redaktion@maurmerpost.ch](mailto:redaktion@maurmerpost.ch) mit Betreffzeile «Märtegge» und schicken Sie uns Fr. 10.– in einem Couvert (Überweisung leider nicht möglich) an:

**Maurmer Post, Märtegge**  
Postfach 7, 8124 Maur

#### Anliegen:

Name, Adresse, Telefon:

## IMPRESSUM

[www.maurmerpost.ch](http://www.maurmerpost.ch)

Maurmer Post · Die Zeitung der Gemeinde Maur · Auflage 5400 Exemplare · Erscheint wöchentlich ausser am 3.4., 1.5., 15.5., 17.7., 24.7., 31.7., 16.10. und 25.12.

**Redaktionsschluss**  
Freitag, 10.00 Uhr

**Chefredaktion**  
anne-friederike.heinrich@maurmerpost.ch

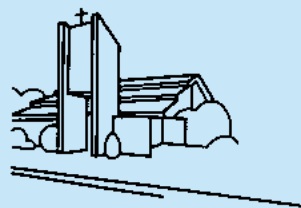
**Redaktion**  
brigitteselden@maurmerpost.ch (stv. CR)  
stephanie.kamm@maurmerpost.ch

**Kontakt**  
Maurmer Post, Postfach 7, 8124 Maur  
[redaktion@maurmerpost.ch](mailto:redaktion@maurmerpost.ch),  
078 352 00 46

**Leserbriefe**  
[leserbriefe@maurmerpost.ch](mailto:leserbriefe@maurmerpost.ch)

**Inserateannahme und -beratung**  
Gabi Wüthrich, Stuhlenstrasse 26,  
8123 Ebmatingen, 044 887 71 22  
[inserate@maurmerpost.ch](mailto:inserate@maurmerpost.ch)  
Annahmeschluss: Donnerstag, 17 Uhr

**Produktion/Druck**  
Mattenbach Zürich AG  
Alle Bilder/Inhalte der Maurmer Post sind urheberrechtlich geschützt.



Kirche St. Franziskus, Bachtelstrasse 13, 8123 Ebmatingen, ☎ 044 980 18 21,  
✉ [sekretariat.ebm@kath-egg-maur.ch](mailto:sekretariat.ebm@kath-egg-maur.ch), Pfarradministrator a. i.: Andreas Egli,  
Seelsorgeraumkoordinator a. i.: Martin Oertig, Mitarbeitender Priester: Dr. Sebastian Thayyil,  
Jugendseelsorger: Marco Fruttig, Sekretariat: Claudia Tondo

## Gottesdienste

**3. Fastensonntag**  
**Samstag, 7. März 2026**

16 Uhr, Heilige Messe  
Kapelle Forch  
Kollekte: Weltgebetstag

**Sonntag, 8. März 2026**  
10 Uhr, ökum. Gottesdienst

Ref. Kirche Maur  
**KEINE** Heilige Messe  
Kirche St. Franziskus

**Dienstag, 10. März 2026**

9 Uhr, Heilige Messe  
Kirche St. Franziskus

**Mittwoch, 11. März 2026**

10 Uhr, ökum. Gottesdienst  
Kapelle Forch

### Beichtgelegenheit

#### Beichtgelegenheit Kirche Egg:

SA 17.00 – 17.30 Uhr (deutsch)  
SA 17.30 – 17.50 Uhr (auch italienisch)  
Persönliche Vereinbarung mit einem  
Priester ist jederzeit möglich.

### Sprechstunde

Jeden Dienstag nach dem Gottesdienst  
oder nach Vereinbarung mit unseren  
Seelsorgern.

### AUS DER PFARREI

#### Infos über das Sekretariat

Bitte beachten Sie, dass das Sekretariat vom 7.3. bis und mit 23.3. geschlossen ist. In Notfällen das Sekretariat in Egg unter der Nummer 043 277 20 20 oder [sekretariat.egg@kath-egg-maur.ch](mailto:sekretariat.egg@kath-egg-maur.ch) kontaktieren.

#### Ökum. Gottesdienst

Sonntag, 8. März 2026, in der reformierten Kirche in Maur. Anschliessend Imbiss. Keinen Gottesdienst in der Kirche St. Franziskus in Ebmatingen.

#### Voranzeige: Bussfeier

Montag, 16. März 2026, um 19 Uhr findet die Bussfeier für den ganzen Seelsorgeraum in der Kirche St. Franziskus in Ebmatingen statt.

#### Voranzeige: Fastenaktion z'Mittag

Sonntag, 22. März 2026, nach dem Gottesdienst im Pfarreisaal St. Franziskus in Ebmatingen.

Weitere Informationen finden Sie im forum und unter: [www.kath-egg-maur.ch](http://www.kath-egg-maur.ch)

## ANSICHTSSACHE



Das Thema Fliegen ist dieser Tage unbeliebt in der Gemeinde Maur. Doch es geht auch ganz leise und unschuldig, wie beim Flugtraining des zwölfjährigen Martin auf der Schulanlage Looren, Aesch. Selbst ein Absturz ist kaum ein «Huch» wert. Hoffentlich bleibt es so.

**Text und Bild: Anne-Friederike Heinrich**

reformierte  
kirche maur

zeiger



Redaktion «Zeiger»: Jacqueline Zbinden, Kirchgemeindesekretariat, Kirchgemeindehaus Gerstacher, Leeacherstrasse 31, 8123 Ebmatingen  
☎ 044 980 03 50, ✉ sekretariat@kirchemaur.ch

## Fasten ist Teilen



Ökumenische Kampagne – Fastenaktion.

Intervallfasten, Detox-Kuren, Protein-Diäten: Bewusster Verzicht liegt immer wieder im Trend. Früher waren es Saftkuren, heute ist «16:8» das Zauberwort – 16 Stunden fasten, 8 Stunden essen. Viele Menschen schwören darauf, ihr Körpergefühl zu verbessern, klarer zu denken, länger zu leben. Fasten als Lifestyle, als Selbstsorge oder als persönliches Optimierungsprogramm klingt neu, ist es aber nicht.

Schon lange vor jedem Ernährungstrend haben Menschen gefastet, weil sie auf der Suche nach Gott waren. In fast jeder grösseren Religion gehört das Fasten dazu, natürlich auch im Christentum. Schon im hebräischen Teil der Bibel war das Fasten Teil der religiösen Praxis. Esther fastete vor der Kon-

frontation mit ihrem Widersacher Haman. Nehemia fastete, bevor er aufbrach, Jerusalem wiederaufzubauen. Daniel fastete vor der Begegnung mit Gottes Engel. Im Neuen Testament verzichtet Jesus 40 Tage lang auf Essen und Trinken, bevor er öffentlich auftritt. Bis heute erinnert die christliche Fastenzeit daran und will uns auf Karfreitag und Ostern vorbereiten.

Wer für eine Zeit auf etwas verzichtet – sei es auf Fleisch, Süsses, Alkohol oder das abendliche Scrollen auf dem Handy – merkt plötzlich, wie sehr Gewohnheiten das eigene Leben bestimmen. Fasten kann ein Mittel sein, die eigenen Gewohnheiten, Bedürfnisse oder Wünsche etwas nach hinten zu stellen und dafür mehr Raum zu haben,

um für Gottes Wirklichkeit offen zu sein.

Die grosse Gefahr des Fastens ist aber, dass es zu einer Art spiritueller Selbstoptimierung wird. Schon der Prophet Jesaja warnt davor, sich beim Fasten nur um sich selber zu drehen. Das Fasten, das Gott wirklich gefällt, sieht an-

ders aus (Jesaja 58,7): «Bedeutet es nicht, dem Hungrigen dein Brot zu brechen und dass du Arme, Obdachlose ins Haus bringst?» Teilen gehört zum Fasten dazu.

Der Gottesdienst am kommenden Sonntag nimmt das auf: Fasten ist Teilen. Wir sammeln, wie in den Vorjahren, für ein Projekt in Madagaskar. Dort ist Mangelernährung alltäglich und sauberes Trinkwasser keine Selbstverständlichkeit. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es – passend zur Fastenzeit – einen Suppenzmittag. Konfirmandinnen und Konfirmanden helfen mit beim Vorbereiten. Der Reinerlös des Zmittags fliesst ebenso ins Madagaskar-Projekt. Eine Anmeldung ist nicht nötig, alle sind herzlich willkommen.

**Pfarrer Samuel Danner**

### Erneuerungswahl der Kirchenpflege Amtsdauer 2026–2030

Am Sonntag, dem 8. März 2026, wählt die Reformierte Kirche Maur ihre neue Kirchenpflege. Diese Wahl bietet die Möglichkeit, das kirchliche Leben vor Ort mitzutragen und weiterzuentwickeln. Die Kirchenpflege gestaltet das Gemeindeleben, begleitet Projekte und verantwortet die Finanzen – sie setzt damit wichtige Impulse für die Zukunft unserer Gemeinde. Sie können Ihre Stimme bequem brieflich abgeben oder persönlich an der Urne wählen. Mit Ihrer Teilnahme unterstützen Sie eine lebendige, offene und verantwortungsbewusste Kirche in Maur. Wir freuen uns, wenn Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch machen und so zum gemeinsamen Weg unserer Gemeinde beitragen.

**Kirstin Brause, Kirchenpflegerin,  
Ressort Öffentlichkeitsarbeit/Aktuariat**

### GOTTESDIENSTE UND ANGEBOTE

#### Freitag, 6. März

19 Uhr Kirche Maur

#### Ökumenischer

#### Weltgebetstag – Nigeria

Ökumenische

Weltgebetstagsgruppe

Anschliessend Kaffee

und Kuchen

#### Sonntag, 8. März

10 Uhr Kirche Maur

#### Ökumenischer Gottesdienst zur Fastenaktion

Pfarrer Samuel Danner

Diakon Martin Oertig

Kollekte:

Ökumenische Kampagne

Anschliessend Suppenzmittag

#### KINDER UND JUGENDLICHE

#### Samstag, 7. März

13.50 Uhr KGH Kreuzbühl, Maur

#### Cevi Zündhölzli

🌐 [www.jsmaur.ch](http://www.jsmaur.ch)

#### Mittwoch, 11. März

10–10.45 Uhr

KGH Kreuzbühl, Maur

#### Eltern-Kind-Singen

Leitung: Muriel Moura

#### TERMINKALENDER

#### Montag, 9. März

19–20.30 Uhr

Kirche Maur

#### Meditationskurs – Herzensgebet

Pfarrerinnen Rahel Walker Fröhlich

#### VORANZEIGE

#### Sonntag, 15. März

17 Uhr KGH Kreuzbühl, Maur

#### Rise up – und sing mit!

Herzliche Einladung zum

Singabend mit Band

Mit Kinderhütendienst

Anschliessend kleiner Apéro

#### AMTSWOCHE

#### 9. bis 15. März

Pfarrer Wilhelm Schlatter

☎ 044 244 83 13



## VERANSTALTUNGEN

## MÄRZ

## FREITAG, 6.3.

## Fingerspiele und Kinderverse

🕒 9.30 bis 10.30 Uhr



Für Eltern und Kinder zwischen 9 Monaten und 3 Jahren. Zuwendung und vielfältige sprachliche Anregung für Babys und Kleinkinder. Bibliothek Aesch-Forch, Forch. Gemeinde- und Schulbibliothek Maur.

## Weltgebetstag 2026

🕒 19 bis 20 Uhr

«Ich will euch stärken, kommt!» Einladung zum gemeinsamen Gebetstag. Anschliessend im KGH Kreuzbühl Tee und Kuchen. Ref. Kirche Maur. Weltgebetstag Schweiz, Maur WGT – eine weltweite ökumenische Bewegung von Frauen.

## SAMSTAG, 7.3.

## Velobörse in Egg

🕒 9 bis 16 Uhr

Velobörse mit Occasionsvelos. Man kann direkt ein gebrauchtes Velo zum Verkauf anbieten. Pro Velo wird eine Gebühr von CHF 10 in bar erhoben und beim Verkauf eine prozentuale Kommission verrechnet. Velos können am Freitagnachmittag von 14 bis 18 Uhr oder am Samstagmorgen von 9 bis 10 Uhr vorbeigebracht werden. Nicht verkaufte Velos müssen zwischen 15 und 16 Uhr wieder abgeholt werden, die Gebühr wird zurückerstattet. Internetvelos, Totem, Aldi- und Landi-Velos können nicht angenommen bzw. nicht zum Verkauf angeboten werden. Bike do it, Stefan Kipfmüller, Zelgmatt 69, 8132 Egg. Bike do it.

## Burg Maur

🕒 14 bis 17 Uhr

Alle Ausstellungen offen. Burg Maur. Museen Maur.

## Druckwerkstatt: Buchdruck selber probieren

🕒 14 bis 17 Uhr

Die Buchdrucker und Schriftsetzer der Gilde Gutenberg führen die Besucher in Gutenbergs Kunst ein und demonstrieren den Handsatz von Druck und Texten. Der Radierer und Künstler Jan Leiser führt in die Technik des Kupferdrucks ein und gibt Anweisungen beim selber Ausprobieren. Für Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren, Eintritt frei. Auch für Schulklassen und Gruppen. Museen Maur.

## Die Gemälde in der Treichler-Stube im Ortsmuseum Maur

🕒 14 bis 17 Uhr



Gemälde von vier Zürcher Maler/innen: Léon Pétua, Jeanne Pétua, Léonie Pétua und Hermann Hinderling. Für einen Besuch melden Sie sich bitte in der Burg. Ortsmuseum Mühle, Maur. Museen Maur.

## Unforced5 – End of Winter Party

🕒 Ab 19 Uhr

Unforced5 live bei den Evel Rowdies MC. Mit dem Binzmer Musiker Stephan Matthys. Clubhouse 518, Gewerbestrasse 6, 8737 Gommiswald. Unforced5.

## SONNTAG, 8.3.

## SVP Maur/Wahlsonntag 2026 – gemeinsam mitfeiern

🕒 14 bis 16 Uhr

Die SVP Maur lädt alle Mitglieder mit Familien und Sympathisanten ein, gemeinsam die Wahlergebnisse abzuwarten und sich auch den nationalen Abstimmungen zu widmen. Stallstube Maur (Schopf), Rellikonstrasse 53, Maur. SVP-Maur.

## MONTAG, 9.3.

## Gemeindeversammlung – fällt aus

## DIENSTAG, 10.3.

## Kinderkafi im Jugend- und Freizeithaus Maur

🕒 9.30 bis 11.30 Uhr

Treffpunkt für Kinder bis 6 Jahre mit ihren Begleitpersonen. Viel Spielmaterial, gemütliche Sitzecken und grosse Räume. Forch. Offene Kinder- und Jugendarbeit.

## Archiv für Ortsgeschichte

🕒 10 bis 16 Uhr

Gebäude Kindergarten Rainstrasse 2, Maur. Museen Maur.

## MITTWOCH, 11.3.

## Karton

🕒 6.45 bis 17 Uhr



Kartonsammlung auf dem ganzen Gemeindegebiet. Bitte morgens bis 6.45 Uhr bereitstellen. Ganzes Gemeindegebiet, Abteilung Tiefbau und Sicherheit.

## Familienkafi mit Zeppelin

🕒 9.30 bis 11 Uhr

Treffpunkt für Kinder zwischen 0 und 5 Jahren mit ihren Mamis, Papis, Grosseltern. Wettsteinhaus Aesch. Ortsverein Aesch Scheuren Forch.

## DONNERSTAG, 12.3.

## «Computeria» Maur – Die Welt des Computers spielerisch entdecken

🕒 14 bis 16 Uhr

Internet, E-Mail, Websites, Word – was immer zum Thema Computer interessiert. Unterstützung und Vermitteln von Kompetenz im Umgang mit den neuen Medien. Schulhaus Looren Aesch/Forch – Mehrzweckraum. Pro Senectute Ortsvertretung Maur und Anlaufstelle 60+.

## Spielnachmittag

🕒 14 bis 17 Uhr

Für Erwachsene. KGH Gerstacher, Ebmatigen. Veranstalter: Lingenhag/Fassnacht/Seglias. IG Spielnachmittag Binz.

## SAMSTAG, 14.3.

## Offener Samstag Hauptsammelstelle Werkhof Ebmatigen

🕒 9 bis 12 Uhr

Werkhof Ebmatigen. Abteilung Tiefbau und Sicherheit.

## Braufestival 2026 – So wird Bier gemacht!

🕒 10 bis 22 Uhr



Das Braufestival steht im Zeichen des Bierbrauens als Handwerk. Zahlreiche Hobby- und Kleinbrauer/innen brauen gemeinsam in geselliger Runde mit eigenen Rezepten und Anlagern. Dazu gibts exklusive Craft-Biere, Forch-Cidre, Bier-Treberwurst vom Grill, Dampfkaffee und edle Tropfen. Für Stimmung sorgen Giovanni the DJ, die Brass Band Maur und NOiSE. Es findet draussen statt, bei jeder Witterung. Es hat gedeckte Plätze und warme Feuerstellen. Brauerei Forchbier, beim Holzschopf, Bundtstrasse 18, Forch. Forchbier GmbH Feuer-Brauerei auf der Forch.

## Schatzchammer im Wettsteinhaus

🕒 13.30 bis 16 Uhr

Brockenhaus geöffnet. Wettsteinhaus in Aesch. Ortsverein Aesch/Scheuren/Forch.

## Ciné Maur

🕒 18 bis 23 Uhr

Türöffnung mit Bar 18 Uhr, Filmbeginn 19 Uhr, gezeigt wird der Film «Coco avant Chanel». Tickets: www.cinema.ch. Mühle Maur. Ciné Maur.

## SONNTAG, 15.3.

## Action Turnhalle

🕒 9.30 bis 12.30 Uhr

Die Turnhalle Looren ist offen für Kinder zwischen 2 und 12 Jahren zum Spielen und Spasshaben. Kinder in Begleitung Erwachsener. Kosten pro Familie 5 Franken. Dreifachturnhalle

Looren, Forch. Turnverein Maur, Kindersport.

## Rise up – und sing mit!

🕒 17 bis 18.30 Uhr

Singabend mit Band im Kirchgemeindehaus Kreuzbühl Maur. Mit Kinderhütendienst, anschliessend kleiner Apéro. Kosten keine. Kirchgemeindehaus Kreuzbühl, Maur. Ref. und kath. Kirche.

## MONTAG, 16.3.

## Häcksel-Service ab 16. März – in Ebmatigen, Maur, Uessikon

Infos unter: 044 980 14 29, haeckseldienst@hotmail.com. Abteilung Tiefbau und Sicherheit.

## DIENSTAG, 17.3.

## Kinderkafi im Jugend- und Freizeithaus Maur

🕒 9.30 bis 11.30 Uhr

Treffpunkt für Kinder bis 6 Jahre mit ihren Begleitpersonen. Viel Spielmaterial, gemütliche Sitzecken und grosse Räume. Forch. Offene Kinder- und Jugendarbeit.

## Archiv für Ortsgeschichte

🕒 10 bis 16 Uhr

Gebäude Kindergarten Rainstrasse 2, Maur. Museen Maur.

Verantwortlich:  
Stephanie Kamm

## Tipp der Redaktion



## SAMSTAG, 14.3.

«Gehen Sie gerne ins Kino? Dann organisieren Sie sich unbedingt Tickets für den Film «Coco avant Chanel». Am Samstag, 14.3., startet Ciné Maur in die neue Saison. Und ein Kinoabend in der Mühle ist ein spezielles Erlebnis. Vergessen Sie nicht, sich mit einem Drink an der Bar zu verwöhnen. Viel Vergnügen!»

## Ciné Maur

🕒 18 bis 23 Uhr